

"Das bewuste geldt schikh mir by eignem Poten mit bericht, wye es Hern
[Claude de] Corberon [dem Trésorier an der franz. Ambassade] gefallen, der 1)
so Lange hinderhalt[en]."

"Fr. Embter schuldt gen Zürich [Forderungen aus dem Bauernkrieg?] belangendt,
muos man wan es Zur Rechtlichen action Kombt, frylich einwenden und den nach-
lass praetendieren, angesächen ... [?] das Zurich angefangen brächen sy Jn
Jetzige Nachmälige Armsäligkeit gerathen.

Was dyn diener Uli mithin eingibt, geburt ein diffidentz Zwuschen dier und
dem Landtvogt [der Freien Aemter, Jakob Wirz,] ist nit quot: Wirdt mit unserm 2)
Mann nit vil wichtigs tractiert haben, den Munition wegen hab Jch noch nit
gesächen.

Beträffendt Arbon handt die Zürcher Gesandten [Johann Heinrich Waser, Salo-
mon Hirzel und Hans Ulrich Ulrich] versprochen solches Jn 2 tagen zu qui-
tieren, das hat H. Landtvogt [Johann Sebastian] Reding [der bischöflich-kon-
stanzischer Obervogt in Arbon war] allhero Jn die [V kath.?] Ohrt geschri-
ben."

Seiner Meinung nach bedürfte noch eine ganze Anzahl von Probleme 3)
men einer Klärung. "Und Nimbt mich wunder, warumben beede unsere Gesante
widerumb ein Lust dahin [d.h. an die Tagsatzung nach Baden zu gehen] habendt
als ich hut Jm Rath verspürt."

Vogt Moser [Untervogt Jakob Moser aus dem Amt Meienberg?] habe
den Wagen hergebracht. Anlässlich der nächsten Ratsversammlung
werde darüber verhandelt werden. "hat dyne Sakh wider mitgenommen."

"Byligend hab ich empfangen und sidther 4 Monaten Keinen."

1) Möglicherweise ist hier von Vinzenz Wagner, der 1651 mit andern Gesandten
im Namen der eidg. Orte nach Frankreich reiste, die Rede.

Original
AH 36, 329

221

1655/56

A

VERZEICHNIS VON [OBERSTFELDWACHTMEISTER HEINRICH II.] ZURLAUBEN 4)
UEBER DIE WACHEN [VON STADT UND AMT ZUG IM 1. VILL- 5)
MERGERKRIEG]

"Statt undt Usburger [von Zug] haben ...¹ Man

Schildwachten 1 By dem Neuwen [oder Baarer] Thor
1 Uff der Ring Maur ob dem Neuwen Thor
1 By dem Frauwen Steiner Thor

- 1 Vor dem Zohlhaus uff dem Platz
- 1 By dem Zeughaus
- 1 Under dem Platz am [Zuger] See."

"Wacht 13 die Statt undt Lüssy

6 Oberwyll

3 Lortzen

Mann 22

Wachthaus Jn dem Zohlhaus

Rönden 4 usserthalb der Statt by den Mauren.

Vorstatt 2 Wächter vor Mittnacht, So Jn der Vorstatt undt der Almend herumb gehen.

2 Nach Mittnacht."

"Mentzingen haben ...¹ Mann"

"Baar haben 400 Mann

Schiltwächter 2 [?] Jm Sodackher Undt Stritigen Lockh 2 Schiltwächter

1 Under des Sekhelmeister [Jakob] Steiners haus gegen Neüen Strittigen Marckhstein

1 by dem wachthaus Sekhelmeister Steiners Haus, darinen 14 Man uff der wacht.

1 Adam Harwh [Harb] uff Than [Tann] wachthaus, darinen 26 Man

1 Jns Hegners [?] Sennenweidt

1 Jn Cappeller weg Jm Eggen Jm Schönenbuehl [Schönbühl]

1 Jn Wolffstuden [Wolfstud] verborgner Schiltwechter

1 Jm Eggen der wolffstuden Oben gegen dem Jslisperg

1 Unden Nebent der wolffstuden gegen des hurters Mättlin undt Schürilin

1 Jns Bernhart Schikhers Rütty [Rütely oder Rütihof?] gegen den Gatter weg

1 gegen das wachthaus aben harwerts der zwee byrbäumen

1 uff der Guhlmen [Gulm] Am Urtzlickher [Uertzlikon] gatter bim Steinhauffen

1 by dem Wachthaus Jn der Schür, darinnen 25 Man

1 uff der Guhlmen vornen gegen Bligistorff ...

Uff dem Bühell [Büel] Nebent dem Bann Waldt ob des Oswaldten Schikhers Haus Letste Schiltwacht von Barr.

Jn des Oswaldt Schikhers Haus 4 Man."

"Steinhausen haben 60 Man

Schiltwachten 2 Ob der Speky (So dem feindt ein Vortheiliges Langes Thall wäre.) Jn den Stökken gegen der Cappel undt Uertzlikher Strass, Schiltwächter bysamen.

1 Jns Rütymans Weidt Zwüschent Zween Gätteren uff der Mättmissetter, Uertzliker undt Cappelstrass.

1 Für übern gegen Mettmistetten undt Landts Marckh, genant Jm Höfflin.

1 Uff dem Platz gegen dem waldt by Marty fenderichen [Fähndrich] haus Jm Bann.

1 Jm Marckhstein gegen des Hans Nottern haus.

1 By der Eyck vor dem Schürilin hiehär des Hans Nottern Haus,
genant Rinderweidt.

1 Jn der Kapffweidt [Chopffweid] uff der höche an dem Haag gegen Cnonow die Letste Schildt."

"Wacht 15 Steinhausen gibt uff die Wacht, darunder ein Rottmeister
10 Walchwyller, darunder ein Rottmeister"

Wachthaus [:] des Marty fenderichen haus Jm Baan."

"Bibersee, Ob- undt Nyderwyll haben 30 Mann

Schyltwacht 1 Jm Gfänn [Fändweid, Gem. Cham] bym Oepffelbaum vor dem Gatter
uff Cnonaw

1 Auffs Göttschys Akher bym Baum.

1 Jn selbigen Akherboden by dem grossen Stein.

1 Jm Winkhel des Moritzen werderm weidt.

1 Ob H. [Beat Jakob] Knopfflis [sen.] hausreben undt zwüschen
dem waldt

1 Oben an des Jungen Herren [Beat Knopfli jun.] räben under
der Landtstrass

1 Jn der Astmatten bym Eggen an der Landtstrass gegen dem
Thüren Ast [Dürrenast, Gem. Cham]

1 Jn der Steinweidt [Gem. Cham] bym Gatter an der Strass die
Letste Schiltwacht"

"Wacht 8 Bibersee, Ob- undt Underwyll [Niederwil] darunder ein Rottmeister.
10 Gangoldschwill darunder ein Rottmeister
7 Vogt Petter usserthalb obgenanten Orthen"

"Wachthäuser 15 H. Haupt, [Beat Jakob] Knopfflins [sen. oder jun.] Haus: 5
Byber[seer], Ober- undt Underwyller, die 10 Gangoldtschwiller
10 Bym Thüren Ast die überigen; so die Obigen 3 Letste Schilt-
wachten versehen sollen."

"Frauenthall hatt Jn dem Closter ...¹ Mann

Schyltwachten 1 Ob Hattwyl bym Weldlin die Erste Schiltwacht gegen die
Steinweidt.

1 Ob Hattwyl Jn dem Akher gegen Frauenthall

1 Jn dem Boden [Gem. Cham] gegen dem Lehestäg

1 Am Lehestäg an der Lortzen

1 Jn der Strass Nebent dem Wachthaus gegen dem Lehestäg

1 Bym Creütz vor der Bruggen by dem Closter"

"1 Jn dem Closter Ennert dem Graben, welche des Closters
Knecht versechdyt"

"Wacht Mann 15 Vogt Petter Soll geben, darunder ein Rottmeister

Wachthaus Islikherhoff [Gem. Cham]"

"Hünenberg hat ...¹ Mann

Schiltwacht 1 Jm Breiten Lehe uff dem hübel bym waldt

1 Jn der Wöschmatt by den dry grossen Eyckhen.

1 Bym wachthaus zu Wanghäuseren

1 Jn der Kurtzweidt by der grossen Eyckh

1 Jm Akher Rüsschiessen by den 2 Eyckh Nebent der Stapfeten
so nit weitt vom Giessesteg

1 Jns Heinrich Cäppelis weidt
1 Jns Müllers Matt gegen der Rüss am weg Myllaw [Mühlau]
Corespondiert mit der Schiltwacht von Myllaw"

"Wacht Mann 22 Hünenberg

Wachthaus By Aman [Felix] Buocher [Ammann des Klosters Frauenthal] Zu Wang-
hüsern

By der Rüsbrüg [in Sins] Mann 4 von Hünenberg

2 uff dem Huobrein [? Hueb, Gem. Hünenberg]
zum feürzeichen."

"Verzeichnus aller wachten Von der Silbrug bis an die Rüs, So Ich A^o 1655
und 56 abgetheilt In dem Zürich Krieg.

H. Zurlauben, Oberst[feld]wachtmeister"

1) Anzahl der Leute nicht angegeben.

Original, Dorsualnotiz von Heinrich II. Zurlauben
AH 36, 330-335 - Blatt 330^v, 334 und 335^r leer

1)

222

1656 Juni 9.

B

ANTWORT DER [AUF DER TAGSATZUNG IN BADEN VERSAMMELTEN] GESAND-
TEN DER V KATH. ORTE AUF DIE VON ZUERICH UNLAENGST ER-
HOBENEN KLAGEPUNKTE BEZUEGLICH DER GLAUBENSSTREITIG-
KEITEN IN DEN GEMEINEN HERRSCHAFTEN [INSBESONDERE IM
THURGAU UND IM RHEINTAL]

EA VI 1, 330-334

Einleitend halten die Gesandten der V kath. Orte fest, dass sie
sich bei ihren Ueberlegungen insbesondere von den Abschieden von
Baden und Frauenfeld vom November 1651 leiten liessen.

- "Die Fyrtaghaltung uff vorgehende Abscheidt undt Ordnungen auch herkhomen
gewisen und wye die nach Jnhalt derselbigen vor undt nachem Vertrag A^o
1632¹ In uebung gewäsen, soll es billich ungeendert darby verpliben."
- "Glütsgebrauch, Predigstunden, Lychpredigen undt andere Jhre Religionssa-
chen" halber möge man ebenfalls die althergebrachte Ordnung beibe-
halten. Niemand solle Anhänger der andern Konfession an gottes-
dienstlichen Handlungen hindern dürfen.
- Es sei verboten, mit "gewalt, Zwang oder Gefahr gägen diensten ... tag-
löhnern und andern lüthen Zuo der Religion Zenotigen". Auch das "schmü-
zen undt schmachen" solle laut Landfrieden [von 1531] untersagt
bleiben.

2)